

Der Spatz hat ein paar faule Eier gefunden

Die Ruhe der Ostertage verleitet zu manch Überlegung, wie war es früher und wie ist es gegenwärtig.

Bei allen diesen Überlegungen zu unserem schönen Österreich, Deutschland und Europa ergeben sich viele Fragen. Wie verrückt wir doch sind und was in dieser Gesellschaft alles möglich ist.

Kim-Jong-il musste niemals auf die Toilette, dies ist eindeutig dem Reich der Mythen zuzuordnen, doch dass es Frauen mit Penissen gibt und Männer mit einer Vagina, dies wird uns heute als Realität verkauft und jeglicher Widerspruch sofort als diskriminierend eingestuft, ebenso bei Zweifel an den 60 anderen Geschlechtern.

Aus dieser Perspektive ergibt sich eine völlig andere Sicht auf die Politik.

„Der Baum der Freiheit muß von Zeit zu Zeit mit dem Blut der Patrioten und der Tyrannen begossen werden. Dies ist der Freiheit natürlicher Dünger.“

Politik habe ich daher immer als Baum betrachtet und so ist jede Partei in diesem Baum enthalten, egal ob jetzt als Ast oder Stamm ... die Parteien und die Politik sind der Baum.

Wenn nun der Baum die Politik ist, so ist der Wähler ein Spatz, eine Taube oder was auch immer für ein Vogerl er sein möchte, weil wir ja schon so viele Geschlechter haben, bin ich für eine Vogerlvielfalt.

Ausgehend von dieser Betrachtung, ist der Ausgang einer Wahl ... die Mehrheit der Vögel auf einem Ast.

Bei einem jungen Baum kann dies schon noch, in einer gewissen Art und Weise zu einer Richtungsänderung führen, wenn die Vögel brav sitzen bleiben.

Doch bei einem ausgewachsenen Baum, spielt es keine Rolle, ob die Mehrheit der „Vogerl“ auf einem Ast sitzt oder nicht, es beeinträchtigt das Wachstum nicht und auch nicht die Richtung, in welche sich der Baum entwickelt. Man trifft sich halt auf einem Ast.....

... und wenn man nun diesen Gedanken folgt oder sich diesem Bild bedient, dann hat man auch gleich sehr viel mehr Ruhe in seinem Leben. Es spielt keine Rolle und egal welches Vogerl sich auf welchen Ast aufregt oder die Brust stolz bläht, es ist nur eine Show für die anderen „Vogerl“.

Nehmen wir ein Beispiel, wie haben wir uns doch über den Sieg von Gorgia Melonie in Italien gefreut, eine „rechte Frau“ an der Spitze in Italien. Da wird sich die gesamte Politik in Europa ändern, diese Frau wird einen Kurswechsel einleiten.

Italien hat gegenwärtig eine Migrantenanlandung, die es bislang in dieser Form nicht gegeben hat. „Zahl der Migrantenanlandungen in Italien seit 2023 vervierfacht.“

<https://www.diepresse.com/6269032/zahl-der-migrantenanlandungen-in-italien-seit-2023-vervierfacht>

Ebenso in Sachen EZB und Zinsen ist es sehr ruhig geworden, nichts mehr von einer EU kritischen Haltung zu spüren, brav wird zum Thema Ukraine mitgegangen, brav werden die Sanktionen unterstützt, obwohl Salvini und Berlusconi eindeutige Bezahlfreunde der Russen sind.

Da kann man jetzt einwenden, das sind die Sachzwänge oder neue Umstände, doch im Grunde sitzen die Vogerl noch immer am rechten Ast, während die Melonie auf den linken Ast abgelenkt ist.

Nehmen wir das nächste Beispiel, die Grünen in Deutschland.

Wie sehr standen die Grünen in Deutschland und in Österreich an der vordersten Front der Friedensbewegung und wie schaut es heute aus. Da werden Kalorienbomber wie Ricarda Lang zu Flintenweibern, für eine Führende Rolle als Frau ist es doch etwas zuviel, der/die/es Anton Hofreiter zu einem Guderian, der sicherlich in seiner Freizeit den Tiger II mit dem Leo kreuzen möchte. Es ergäbe den idealen Panzer, die Erfahrung des Tigers aus der Schlacht am Kursker Bogen mit dem längeren Rohr des Leo.

Die Stefan Popel-Bande würde sich bedanken, aber dies ist eine andere Geschichte.

https://de.wikipedia.org/wiki/Stepan_Bandera



Bei allen Bedenken gegenüber den Grünen und vor allem gegenüber Özdemir, er zieht wenigstens was Grünes an und zeigt sein momentanes Geschlecht im Schützengraben.

Wie sehr haben uns die Linken doch in der Schule gedrängt „die Welle“ zu lesen, nicht als Mahnung, sondern als Betriebsanleitung.....

... eines noch zur Betrachtung der Grünen und der Geldpolitik, die Grünen und die EZB hätten gerne einen windbetriebenen Digitalwald es würde alles so einfach machen.

Aber nehmen wir uns die Zeit einen besonderen Vertreter der jüngsten Zeitgeschichte näher zu betrachten.



Shadow of Ezra

@ShadowofEzra

Military rebellion is ready.

[Tweet übersetzen](#)



0:57 · 10 Apr. 23

Ich gehe davon aus, dass die Vertreter der Kuh-Ahnung hier sofort wieder die Motorsäge anwerfen und so wie in früheren Zeiten auf den armen Spatzen losgehen und sich des Federkleids bemächtigen wollen.

Trump hat getönt, er würde den Krieg in der Ukraine innerhalb von 24 Stunden beenden!

Die gelieferten und angekündigten US-Hilfen belaufen sich auf 73,1 Milliarden Euro (bis 20.02.2023) und die der EU auf 54,9 Mrd. Euro, wobei man davon ausgehen kann, die Hilfen der Amerikaner werden auch zum großen Teil von der EU getragen. Da würde America first ... eher dafürsprechen, diesen Krieg weiter am Laufen zu halten.

<https://www.dw.com/de/ukraine-westliche-milit%C3%A4rhilfe-ein-bruchteil-anderer-kriege/a-64766967>

Mag alles gut und schön sein, doch wurde unter Trump die Ukraine nicht auch mit Waffen und militärischer Hilfe versorgt? Wurde die NATO weiter in Richtung Russland verlegt, wurde nicht auch der Konflikt im Donbas am Köcheln gehalten? Gab es da Frieden?

Die Biolabore der Amis sind nach Trump entstanden?

Hat Trump nicht mehrmals mit Putin gesprochen? Hätte man hier nicht eine Lösung finden können?

Was hat Melonie, die Grünen und Trump also gemeinsam?

Die Vogerl wollten eine andere Politik, nur der Baum hat nicht mitgespielt. Weder die Grünen noch Trump und schon gar nicht Melonie hatten je die Absicht eines ihrer Versprechen einzuhalten.

Die Sachzwänge haben Sie ...

Die gegebene Situation hat Sie gezwungen....

Eine kleine Anmerkung noch an die Kuh-Ahnung-Fraktion ... welcher Präsident hat mit Operation Warp-Speed die Impfstoffproduktion angekurbelt? Wer hat uns den Salat mit den Impfungen angetan? Nur so zur Überlegung, bevor man wieder unreflektiert auf Spatzen schießt.

Eat bugs to improve the weather



Warum wird dieses Thema so bespielt? Weil wir inzwischen in einer Kriegswirtschaft sind.

Mit seinem Tweet hat Trump recht

<https://unherd.com/thepost/emmanuel-todd-world-war-iii-has-already-begun/>

Für Emmanuel Todd, einem der führenden Intellektuellen Frankreichs, hat der dritte Weltkrieg bereits begonnen. Der Anthropologe und Historiker behauptete vergangene Woche gegenüber Le Figaro, entgegen der vorherrschenden Vorstellung, dass Russland mehr zu verlieren habe als seine liberalen Gegner, sei auch der Westen in einen „existentiellen“ Konflikt geraten.

„Es ist offensichtlich, dass der [Ukraine-]Konflikt, der als begrenzter Territorialkrieg begann und zu einer globalen wirtschaftlichen Konfrontation zwischen dem gesamten Westen einerseits und Russland und China andererseits eskalierte, zu einem Weltkrieg geworden ist.“

Todd stellt ebenso fest, Putin hat einen entscheidenden Fehler begangen als er angenommen hatte, die Ukraine würde gleich zu Beginn in die Knie gehen.

Hier muss ich Todd entschieden widersprechen, denn wäre der Handstreich in Gostomel gelungen und hätte man die russischen Fallschirmjäger nicht in eine Falle gejagt, dann wäre Kiew in ein paar Stunden nach Beginn der Sonderoperation von Eliteeinheiten gestürmt worden.

Doch nun lässt der Chef des PMC Wagner, Yevgeny Prigozhin aufhorchen:

„Die Ukrainer haben etwa 200.000, nach einigen Quellen bis zu 400.000 Soldaten gesammelt. Das darf nicht unterschätzt werden.“

Dieser Konflikt tritt in eine neue Phase der Grausamkeit und die EU hat nicht auf dem Schirm, dass der Schirmherr dieses Konflikts im eigenen Hinterhof bald andere Probleme bekommen wird.

.... und so fügt es sich zusammen, Trump bekommt einen Prozess damit er beschäftigt ist und keine Dummheiten auf Twitter verbreitet;

.... die Grünen in Deutschland und Österreich, die einen Großteil der extremen Linken ausmachen, werden weiter in der Regierung gehalten, dürfen ihre Fantasien umsetzen ... und müssen dafür den Krieg in Kauf nehmen;

... Melonie darf in Italien eine Frau sein und ein wenig „Rechts spielen“, dafür schickt man ihr Land nicht in die Pleite.

... und jene Leute, die ein Interesse an Geld und Macht haben die verdienen weiter an diesem Wahnsinn, denn Sie haben die Rechte über den Baum ... bei dem wir nun Dünger spielen dürfen.

... und wenn sich jemand fragt, warum die Banken plötzlich so „leidend“ sind .. der sollte eher fragen, wo das Geld gelandet ist.

Doch etwas lustiges kann man dieser Situation auch abgewinnen ...



<https://www.oe24.at/oesterreich/politik/affaeren/mega-wirbel-um-spoe-politiker-in-sowjet-uniform/551799788>

... man möchte dem Genossen zurufen ... „Zu früh Genosse, noch ist der Russe im Donbas beschäftigt!“

Kleine Anmerkung, dass es sich hierbei um eine NKWD Uniform handelt, darf nicht verschwiegen werden ... und wenn schon das gescheiterte Integrationsprojekt der FPÖ in Niederösterreich der Liederbetätigung beschuldigt (versucht Deutsch zu sprechen, hat eine Art von Job und hat sich angepasst.) ... darf man einen SPÖ Mann nicht so ohne weiteres davonkommen lassen.

Immerhin ist dies jene Organisation, die Millionen Russen in den Tod oder ins Straflager geschickt hat.

.... oder ist es doch die normale Freizeitbekleidung der Sozialisten?

Frohe Ostern

Euer Spatz